

Betriebsdaten :

U_f . . . 2,8 oder 1,4 V
 I_f . . . 0,05 „ 0,1 A
 U_a . . . +120 V=
 U_{g1} . . . -5,6 V=
 U_{g2} . . . +120 V=
 I_a . . . 10 mA
 I_{g2} . . . 1,65 mA
 S 2,55 mA/V
 R_i 80 k Ω
 R_a . . . 12 k Ω

Prüfdaten:

U_f . . . 1,4 V~
 U_a . . . +150 V=
 U_{g1} . . . 0 & -2 V=
 U_{g2} . . . +30 V=

In Stellung 3

wird Signal „F“ angezeigt.
Dies ist durch die Sockel-
schaltung bedingt und ist
in Ordnung.

**In Stellung 13
auf Steuerwirkung
prüfen.**

24

Patent-Röhrenprüfer Modell W 19

Max Funke, Adenau-Eifel

1. 52

Gemeinschaftsröhre

DL 41

End-Pentode

Unbrauchbar

Noch
brauch-
bar

G

u

t

0

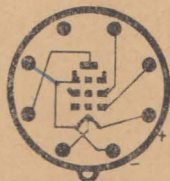
1

2

3

4

5 mA



Grenzdaten:

U_a . . . +150 V=
 U_{g2} . . . +150 V=
 R_{g1} . . . 2 M Ω
 N_a . . . $2 \times 0,6$ W
 \mathcal{N} . . . 0,55 W

